

10. Parlamentsforum Südliche Ostsee

Regionale Entwicklungsstrategie „Südliche Ostsee 2020“

1. Leitgedanken

Orientiert an den Leitgedanken von Subsidiarität und regionaler Eigenverantwortung entwickeln die Teilnehmer des 10. Parlamentsforums Südliche Ostsee eine Vision, wie die Südliche Ostsee im Jahre 2020 aussehen kann.

Ausgangspunkt sind Prognosen für die einzelnen Partnerregionen, die von den jeweiligen Delegationsleitungen vorgestellt werden. Auf der Grundlage dieser Präsentationen lassen sich Querschnittsthemen identifizieren, anhand derer sich mögliche Entwicklungsachsen für die Südliche Ostsee 2020 herausbilden: z.B. Bildung und lebenslanges Lernen, neue Beschäftigungsmodelle, erneuerbare Energien, nachhaltiger Tourismus, Integrierte Maritime Politik.

Die Eckpfeiler der EU-Strategie Europa 2020 sind nachhaltiges Wachstum, Innovation und Beschäftigung unter verstärkter Einbeziehung der sozialen und ökologischen Dimension. Die Finanzierung der Strategie Europa 2020 soll im wesentlichen aus den EU-Strukturfonds erfolgen.

Für das Parlamentsforum Südliche Ostsee (PSO) werden diese Aspekte in den Themenblöcken

- **Reform der Strukturfonds**
- **(grenzüberschreitende) Bildung und Beschäftigung**
- **Nachhaltiges Wachstum (Green Growth)**

vertieft.

Neben den Eingangsstatements der Delegationsleitungen liefern die Fachbeiträge namhafter Experten und die Ergebnisse der Plenardiskussion unter Einbeziehung von best-practice Beispielen die Substanz für das Abschlussdokument „Südliche Ostsee 2020“.

Dieses Dokument soll zum einen nachhaltige Entwicklungsstrategien für die Südliche Ostsee aufzeigen und zum anderen eine mittelfristige Orientierung für künftige Arbeitsschwerpunkte des Parlamentsforums geben. Die Identifikation gemeinsamer Interessen und die Definition daraus abzuleitender Konsequenzen für die EU-Kohäsionspolitik stehen dabei im Mittelpunkt. Das Parlamentsforum leistet auf diese Weise einen Beitrag zur Positionierung der Südlichen Ostsee als innovativer Wachstumsraum in einem Europa der Regionen.

Programmmentwurf

Regionale Entwicklungsstrategie „Südliche Ostsee 2020“

10. Parlamentsforum Südliche Ostsee von Sonntag, 11.03. – Dienstag, 13.03.2012 in Kiel

Sonntag, 11. März 2012

Anreise

9.20 Uhr Abflug Gdansk 11.10 Uhr Ankunft Hamburg
OLT – Ostfriesische Lufttransport (1Std50Min)

Organisierter Transfer Hamburg – Kiel

19.00 Probelauf Technik (Plenarsaal)
21.00 – 22.00 Abendessen im Hotel Birke (Buffet)

Montag, 12. März 2012

Plenarsaal

*Moderation der Veranstaltung:
Christian Pletzing, Leiter der Europäischen Akademie Schleswig-Holstein*

8.00 Abfahrt vom Hotel zum Landeshaus
8.30 Fototermin
9.00 Eröffnung, Begrüßung
Landtagspräsident Torsten Geerds

I. Südliche Ostsee 2020

9.10 – 10.00 **Regionale Strategien für Innovation, nachhaltiges Wachstum
Bildung und Beschäftigung**
Vorträge der jeweiligen Delegationsleitungen, je 10 Minuten:
„Schonen 2020“
Annika Annerby-Jansson, Präsidentin des Regionsrates
„Hamburg 2020“
Silke Vogt-Deppe, Mitglied der Bürgerschaft
„Mecklenburg-Vorpommern 2020“
Sylvia Bretschneider, Landtagspräsidentin
„Schleswig-Holstein 2020“
Torsten Geerds, Landtagspräsident

anschl. Aussprache

10.00 – 10.30 **Kaffeepause**
Foyer vor dem Plenarsaal

- 10.30 – 11.10 Fortsetzung der Präsentationen
Westpommern 2020“
 Kazimierz Drzazga, Vizevorsitzender des Sejmik der Woiwodschaft Westpommern
„Pommern 2020“
 Marek Biernacki, stellvertretender Vorsitzender des Sejmik der Woiwodschaft Pommern
„Ermland-Masuren 2020“
 Julian Osiecki, Vorsitzender des Sejmik der Woiwodschaft Ermland-Masuren
 anschl. Aussprache

II. EU-Ostseestrategie

- 11.10 – 11.40 **Die EU-Ostseestrategie – Politik, Projekte, Perspektiven**
 Wolf Born, Koordinator für den Aktionsbereich Tourismus der Ostseestrategie, Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern
- 11.40 – 12.00 **Diskussion**
- 12.00 – 13.00 Mittagessen (Buffet)
 Casino + Raum 342

III. Reform der Strukturfonds

- 13.00 – 13.20 **Herausforderungen und Chancen der Regionalentwicklung in Westpommern**
 Marcin Szmyt, Direktor der Abteilung Verwaltung des Operationellen Regionalprogramms, Marschallamt der Woiwodschaft Westpommern
- 13.20 – 13.50 **Die neue Architektur der Kohäsionspolitik nach 2013**
 Wolfgang Streitenberger, Berater des Generaldirektors, GD Regio
- 13.50 – 14.10 **Diskussion**

IV. Integratives Wachstum

(grenzüberschreitende) Bildung, Beschäftigung und Soziales

- 14.10 – 14.30 **Baltic Sea Labour Forum – vom sozialen Dialog zum grenzüberschreitenden Arbeitsmarkt**
 Katariina Röbbelen-Voigt, Behörde für Wissenschaft und Forschung, Hamburg
- 14.30 – 14.50 **Vereinbarkeit von Familie und Beruf – ein wirtschaftlicher und sozialer Standortfaktor**
 Petra Heese, Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Hamburg
- 14.50 – 15.10 **Diskussion**
- 15.10 – 15.40 **Best Agers – bessere Einbindung der über 55jährigen in den Bereichen Wirtschaft und Bildung**
 Anita Richert-Kazmierska, Universität für Technologie, Danzig

Henry Osenger, Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein

15.40 – 16.00 **Maßnahmen zur Aktivierung älterer Menschen im Berufsleben**
Katarzyna Rewers-Dawid, Leiterin des Innovationsprojektes „Ich arbeite und entwickle meine Kompetenzen. Innovatives Unterstützungsmodell für die Arbeitnehmer 50+“, Pommern

16.00 – 16.20 **Diskussion**

16.20 – 16.40 **„Konjunkturprogramm“ Wacken Open-Air**
Britta Kock, Pressesprecherin „Wacken-Open-Air“
Gerhard Tolksdorf, Ordnungsamtleiter

Kurze Kaffeepause (Foyer vor dem Plenarsaal) + coffee to go (für Exkursion Seehafen)

Bustransfer zum Seehafen (16.50 Uhr) und zurück (18.50 Uhr)

17.00 – 18.50 Delegationsleitung: MdL Gerrit Koch
Clean port, Clean ship
Besuch des Seehafens Kiel
Schwedenkai 1
Gespräch mit Vertretern des Unternehmens
Gruppe 1 Gruppe 2
deutsche/dänische/schwedische polnische Teilnehmer
Teilnehmer
dt-eng. Konsekutivdolmetscherin: dt-pl. Konsekutivdolmetscherin:
Brigitte Dix-Kuessner Wanda Schmidt-Jez

parallel zum Seehafen
17.00 – 19.00 **Redaktionsgruppe**
Leitung: MdL Bernd Voß, Vorsitzender des Europaausschusses, Schleswig-Holstein
Plenarsaal

ab ca. 18.45

Eintreffen der externen Gäste zum Abendprogramm

19.15 – 20.00 **Begrüßung**
Landtagsvizepräsidentin Anita Klahn
dt-pl Konsekutivdolmetscherin: Ela Ehbrecht-Weber

Abendessen (Buffet)
Foyer 1. Stock

20.00 – 21.45 **Unkenrufe – Zeit der Versöhnung**
Deutsch-polnischer Spielfilm (satirische Tragikkomödie) aus dem Jahre 2005 nach der gleichnamigen Erzählung von Günter Grass

deutsche Fassung polnische Fassung
mit englischen Untertiteln
Einführung: Einführung:
MdL Bernd Voß Christian Pletzing

S-H Saal

Raum 142

Ausklang bei einem Glas Wein

Foyer 1. Stock

23.00 Bustransfer zum Hotel

Dienstag, 13. März 2012*IV. Nachhaltiges Wachstum**Green Growth*

8.30 Bustransfer vom Hotel zum Landeshaus

9.00 – 9.30 **GREEN Growth – Beispiel Windenergie:
von der ländlichen Initiative zum internationalen
Wachstumsmotor**

Hermann Albers, Präsident des Bundesverbandes WindEnergie e.V.

9.30 – 9.50 **Integrierte Maritime Raumordnungsplanung als Voraussetzung
für eine nachhaltige Entwicklung**

Stanislaw Dendewicz, Direktor des Regionalbüros für Raumordnung der
Woiwodschaft Westpommern9.50 – 10.10 **Diskussion**10.10 – 10.30 **Energie sparen – Wert gewinnen**Andreas Rossmann, Freier Architekt BDA, Freie Planungsgesellschaft mbH
(Schwerin/Hamburg)

10.30 – 10.50 **Energieeffizienzmaßnahmen im Wohnungsbau und in
öffentlichen Gebäuden**

Tadeusz Zurek, Leiter des Referates in der Abt. für wirtsch. Entwicklung des
Marschallamtes, Pommern10.50 – 11.10 **Diskussion**11.10 – 11.40 **Kaffeepause**

Foyer vor dem Plenarsaal

11.40 – 12.00 **Nachhaltiger Tourismus – Anforderungen an Ausbildung,
Beschäftigung, Vermarktung für ein qualitativ hochwertiges
Angebot**

Mathias Feige, Projektleiter der Erarbeitung und Fortschreibung der
Landestourismuskonzeption Mecklenburg-Vorpommern, Geschäftsführer dwif-
Consulting GmbH

12.00 - 12.20 **Nachhaltiger Tourismus – ein Wachstumssektor in Ermland
und Masuren**

Emilia Marks, Ermland-Masuren

12.20 – 12.40 **Diskussion**

12.40 – 13.00 **Präsentation des Abschlussdokuments „Südliche Ostsee 2020“**
durch den Leiter der Redaktionsgruppe

Abstimmung und Unterzeichnung

13.00

Ende der Konferenz

13.15 – 14.00

Pressekonferenz

Vorstellung der Konferenzergebnisse: MdL Bernd Voß

Teilnahme je eines Vertreters von jeder Partnerregion

Plenarsaal

13.00 – 15.00

Mittagessen (Buffet)

Raum 142, 1. OG

Transfer Kiel – Flughafen Hamburg

16.10

Abflug aus Hamburg mit OLT

18.00

Ankunft in Gdansk

Konferenzsprachen: Deutsch, Polnisch, Englisch